

ÖTSCHER- SCHNEESCHUHWANDERUNG

Am Rosenmontag, dem 7. März 2011 trafen mein Freund Hans Joachim Plehn und ich einander beim Bahnhof Amstetten, um gemeinsam mit dem Pkw nach Lackenhof am Ötscher zu fahren. Das traumhafte Wetter war die wunderbare Voraussetzung für unsere Schneeschuhwanderung auf den Kleinen Ötscher. Um ca. 8.00 Uhr starteten wir vom hinteren Parkplatz der Ötscherlifte in Lackenhof in 850 m Seehöhe. Unser Weg ging am Rande der frisch präparierten pickelharten Skipiste bergan. Nachdem wir beide schon länger nicht mehr mit Schneeschuhen unterwegs gewesen waren, drosselten wir unser Tempo beim Bergaufgehen etwas. Beim Riffelsattel in 1284 m Seehöhe machten wir eine kurze Labepause, um dann rechts in Richtung Kleiner Ötscher abzubiegen. Wir genossen die herrliche Winterlandschaft und langten um 9.50 Uhr auf dem 1552 m hohen Gipfel an. Wir freuten uns über die klare Fernsicht auf die Gemeindealm, das Hochschwabmassiv, den Dürrenstein und weit hinaus ins Alpenvorland. Nach einer Fotopause und kurzer Stärkung traten wir den Rückweg an, der uns über eine andere Route – vorbei an der Stelle, wo vor einigen Jahren eine riesige Lawine abging – wieder hinunter zum Riffelsattel führte. Nach einem doch recht mühevollen Abstieg über die steile und sehr glatte Skipiste erreichten wir um die Mittagszeit unseren Ausgangspunkt. Bei meiner Heimfahrt mit der Bahn von Amstetten nach Hütteldorf hatte ich das angenehme Gefühl, einen wunderschönen Tag maximal genützt zu haben.

